

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

№ 575.

Donnerstag den 10. November 1892.

86. Jahrgang.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Unter Zustimmung der Stadtverordneten haben wir Herrn Professor Dr. theol. Gustav Adolph Fricke, Königlich Sächsischen Geheimen Kirchenrath, des Hochstifts Meißen Capitular, Comthur hoher Orden, in Anerkennung der hohen Verdienste, welche er um die theologische Wissenschaft, um die Universität und Stadt Leipzig und um den evangelischen Gustav-Adolf-Verein durch seine Thätigkeit sich erworben hat, als Beweis besonderer Achtung und Dankbarkeit, das Ehrenbürgerrecht der Stadt Leipzig verliehen.

5. und zugleich Schluss-Quittung über die für die Rückbleibenden in Hamburg eingegangenen Gelder

- List of names and amounts for Hamburg contributions, including Dr. Hermann Strauß, Hermann Strauß, and others.

Bekanntmachung.

Die Mitgliedschaft für die Leder-Industrie in nächster Neujahrsliste wird...

Bekanntmachung.

Die Kasse der von 600 geprüften Schließendrehen zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 700 Eichen-Schließendrehen zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 600 geprüften Messer-Verlängerungen zu den nächstjährigen hiesigen Messer-Verlängerungen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 200 granitnen Schließendrehen mit runden eisenen Nuten und granitnen Fedeln zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 200 granitnen Schließendrehen mit runden eisenen Nuten und granitnen Fedeln zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 200 granitnen Schließendrehen mit runden eisenen Nuten und granitnen Fedeln zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 200 granitnen Schließendrehen mit runden eisenen Nuten und granitnen Fedeln zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 200 granitnen Schließendrehen mit runden eisenen Nuten und granitnen Fedeln zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 200 granitnen Schließendrehen mit runden eisenen Nuten und granitnen Fedeln zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Mitgliedschaft für die Leder-Industrie in nächster Neujahrsliste wird...

Bekanntmachung.

Die Kasse der von 600 geprüften Schließendrehen zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 700 Eichen-Schließendrehen zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 600 geprüften Messer-Verlängerungen zu den nächstjährigen hiesigen Messer-Verlängerungen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 200 granitnen Schließendrehen mit runden eisenen Nuten und granitnen Fedeln zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 200 granitnen Schließendrehen mit runden eisenen Nuten und granitnen Fedeln zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 200 granitnen Schließendrehen mit runden eisenen Nuten und granitnen Fedeln zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 200 granitnen Schließendrehen mit runden eisenen Nuten und granitnen Fedeln zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 200 granitnen Schließendrehen mit runden eisenen Nuten und granitnen Fedeln zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 200 granitnen Schließendrehen mit runden eisenen Nuten und granitnen Fedeln zu den nächstjährigen hiesigen Schließendrehen soll an einen Unternehmer...

Ausschreibung.

Die Herstellung einer ca. 120 m langen Wehrschleuse mit eisernen Querschiffen soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

Ausschreibung.

Die Herstellung einer ca. 120 m langen Wehrschleuse mit eisernen Querschiffen soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

Ausschreibung.

Die Herstellung einer ca. 120 m langen Wehrschleuse mit eisernen Querschiffen soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

Ausschreibung.

Die Herstellung einer ca. 120 m langen Wehrschleuse mit eisernen Querschiffen soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

Ausschreibung.

Die Herstellung einer ca. 120 m langen Wehrschleuse mit eisernen Querschiffen soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

Ausschreibung.

Die Herstellung einer ca. 120 m langen Wehrschleuse mit eisernen Querschiffen soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

Ausschreibung.

Die Herstellung einer ca. 120 m langen Wehrschleuse mit eisernen Querschiffen soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

Ausschreibung.

Die Herstellung einer ca. 120 m langen Wehrschleuse mit eisernen Querschiffen soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

Ausschreibung.

Die Herstellung einer ca. 120 m langen Wehrschleuse mit eisernen Querschiffen soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

Ausschreibung.

Die Herstellung einer ca. 120 m langen Wehrschleuse mit eisernen Querschiffen soll an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

schweren, oft qualvollen Leiden erlöste ihn schließlich ein sanfter Tod in der Nacht vom 5. zum 6. November um 1/2 Uhr.

Die Ausdehnung und Tiefe der Teilnahme auch in den weiteren Schichten unserer Bürgerschaft zeigt, wie Maurenbrecher's Name über die Kreise der Hochschule und Fachgenossen hinaus gelangt und gesucht war. Das Leben, dessen ähären Gang wir in kurzer Skizze geschildert haben, hatte reichsten Ertrag an Arbeit und Gewinn des historischen Fortschritts.

Walten die Anfangsjahre des jungen Gelehrten quellenmäßigen Untersuchungen über das erste Jahrhundert unserer selbstständigen politischen Geschichte im Zeitalter der Dionen, so ist der Rest der späteren Jahre in seiner Geschichte der deutschen Königsrollen vom zehnten bis zum dreizehnten Jahrhundert zur Behandlung eines der wichtigsten Probleme der mittelalterlichen Geschichte zurückgeführt, wie es im Verhältnis von Wohlrecht und Erbrecht bei der Thronfolge der deutschen Könige gegeben ist.

Daneben aber machte sich Maurenbrecher schon früh vornehmlich der Erforschung jener Zeiten zu, in denen, nach dem nur halben Gelingen der deutschen Reformation, die junge Großmacht der spanischen Monarchie dem Ideal eines erneuerten christlichen Kaiserthums zustrebte. Für dies Zeitalter verfasste das erste spanische Staatsarchiv von Simancas die reichste Quelle. Maurenbrecher suchte es auf und gewann hier neue Grundlagen für ein verlässliches Verständnis der europäischer Geschichte der zweiten Hälfte des sechzehnten Jahrhunderts. Der Gedanke einer andäbrlichen Geschichte Philipps II. gewann Leben; sein Dedication spanischer Staatspapiere zur deutschen Geschichte seit dem Augsburger Religionsfrieden sollte parallel gehen. Mit diesen großen Plänen kehrte der junge Gelehrte beim nach Bonn, seiner Vaterstadt und der Stadt seiner nunmehr beginnenden akademischen Wirksamkeit.

Indem er aber während der nächsten Jahre seiner Absicht näher nachging, erkannte er, daß sie nicht durchzuführen sei, ohne den Blick rückwärts zu wenden auf die Jahre Kaiser Karls V. Und indem er sich in diesem Sinne zu einer Einleitung in eine fünfjährige Universitätsabhandlung der zweiten Hälfte des sechzehnten Jahrhunderts ansetzte, trat ihm die deutsche, die nationale Geschichte näher. Im Jahre 1865 erschien sein Buch „Karl V. und die deutschen Protestanten“. Es behandelt die folgenschweren Ereignisse der Jahre 1545—1555, da durch die Revolution deutscher Fürsten wider die geistliche Stellung des Reichserzbischofs die Universalienarchiv Karls V. zertrümmert und der Protestantismus gerettet ward. War es einem Deutschen von der warmblütigen Vaterlandsliebe Maurenbrechers möglich, von diesem Thema vorwärts zu gehen in der ursprünglichen Richtung auf vornehmlich spanisch-europäische Geschichte? War noch in seinem Denkartes (1876) und in einem Aufsatz über Philipp II. und Mitteldeutsch, und mittelbar in den Verhandlungen über die Reformen in England (1866) hat er das alte Thema geschrieben. Im Uebrigen gehörten seine Neigungen für lange Zeit fast ausschließlich der Geschichte der deutschen Reformation an.

Freilich nicht als frommer, nicht als Anhänglicher irgend einer kirchlichen Partei bei allem religiösen Interesse, das er besaß, ist er diesem großen Zeitalter nationaler Geschichte genähert. Als Historiker allein, der Pflicht strengster Objektivität bewußt, wollte er forschen und urtheilen. Da galt es denn viel zu thun: zwischen den unersättlichen Interessen der Protestanten und Katholiken hindurch sollte zunächst für alle bevorzugen Ereignisse der Zeit ein rein historischer Standpunkt gesucht werden, unerschaffen und ganz unabhänig von Verdächtigungen und Aufreizungen, die vielleicht heute von katholischer, morgen vielleicht von protestantischer Seite angeführt werden, wie Maurenbrecher einmal später gesagt hat. Diesen ehrlichen Streben dienten die im Jahre 1873 vollendeten „Studien und Skizzen zur Reformationzeit“; mit ihnen war für die Betrachtung Maurenbrechers eine freie Anschauung der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts begründet.

War damit aber zugleich Bahn geschaffen für die erste große Aufgabe, die der junge Gelehrte sich einst, vor mehr als einem Jahrzehnt gestellt hatte? Maurenbrecher hatte bei der Bearbeitung der reformationsgeschichtlichen Probleme mit besonderer Sorgfalt zugleich die Position der katholischen Gegner der Reformation geprüft. Und er hatte hier, bei allem Wohlwollen an dem allen dogmatischen Standpunkt, eine fähige lebendige und Erfolg versprechende Aufgabe zur Verfertigung der kirchlichen Bände und Einrichtungen angegriffen: Anfänge, die später, namentlich auch durch die Vermittlung des Tridentiner Concils, zu vollen Institutionen gereift sind und die gewaltige Offenstellung der katholischen Kirche im Zeitalter der Gegenreformation erhellten. Maurenbrecher begründete den Verlauf ihrer Vorbereitung, Begründung und Kräftigung als katholische Reformation; und er sah in deren anschließender Darstellung nicht minder einen Akt historischer Gerechtigkeit gegenüber der bisher vornehmlich protestantischen Betrachtung der Reformation, wie er wohl in der weiteren Verfolgung seines Planes eine Rückkehr zu den Anfängen und dem Beginn der sechziger Jahre erlösen mochte. So erschien im Jahre 1880 der erste Band seiner „Geschichte der katholischen Reformation“. Er schließt die Bewegungen innerhalb der alten Kirche bis zum Jahre 1534; mehrere Bände sollten noch folgen. Sie sind leider nicht erschienen; und die fülle neuer Anregungen und Ergebnisse, die sie gebracht haben würden, läßt sich jetzt nur aus den Besprechungen über das Tridentiner Concil erkennen, die Maurenbrecher später in dem von ihm herausgegebenen Historischen Taschenbuch veröffentlicht hat.

Er selbst hatte sich imwischen, ohne die Reformationstudien fallen zu lassen, zugleich einem andern Forschungsgebiet zugewandt, der ihm vielleicht noch congenialer war, und der von nun ab bei ihm immer mehr hervortrat. Maurenbrecher gedachte nicht zu den Hohen Stubegelehrten. Er wollte nicht ein Archivar gleichsam sein der Vergangenheit, der antiquarischen Interieur des ein kleinerer früherer Zeiten nach dem andern herbeirufen und Remisen wohlgerichtet zu erbaulicher Prüfung darreicht. Er legte den Beruf, aber, wie er sich gern ausdrückte, das Amt der Geschichtsschreibung vor allem in der Aufgabe, ein lebendiges, nie verfallendes Gedächtnis der Nation zu sein; in der Verpflichtung, der Nation aus dem Schatz einer reichen Vergangenheit alles das darzulegen, dessen Ermüdung für gegenwärtige, nichtverstandene Bedürfnisse notwendig und nützlich sein könne. In diesem Sinne zunächst war er politischer Historiker, nahm er Antheil an der nationalen Gegenwart nicht minder, vor an der nationalen Vergangenheit.

Welche Folgen hatten sich daraus für einen weitblickenden Zeitgenossen Kaiser Wilhelms I. und Bismarcks, für einen in den 60er Jahren dieses Jahrhunderts reifenden Mann ergeben müssen, braucht nicht ausgesprochen zu werden. Einer älteren Generation von Historikern, die des Reiches mittelalterliche Herrlichkeit gepriesen hatten, deren Ideal die Einheit der Nation in verflochtenen, verschiedene Lösungen zulassendem Umkreis gewesen war, folgte damals ein anderes Geschlecht, dem das Heil der Zukunft genähert schien war in einem Deutschland unter preussischer Führung. Mit Maurenbrecher ist einer der ersten und bedeutendsten Vertreter dieser Generation dahin gegangen. Schon während der Conferenz ist er mit seiner politischen Ueberzeugung auch in den Kampf der Parteien hineinverwirrt innerhalb des engen Rahmens, darin ihm eine unmittelbare Antheilnahme des Historikers an den Ereignissen der Gegenwart gestattet schien.

Und doch einen Mann sollten die Ereignisse der Jahre 1866 und 1870 unbeeinträchtigt gelassen haben in seiner historischen Tätigkeit? Maurenbrecher war entschlossen, die neueste deutsche Geschichte in dem Kreis seiner Forschungen zu ziehen. Kleinere Aufsätze und Vorträge über staatsrechtliche und politische

Thema der Gegenwart bildeten seit dem Jahre 1870 die eine Seite, Auseinandersetzungen über die für einen Historiker der neuesten Zeit besonders schwierige Frage der historischen Objektivität die andere Seite der Vorbereitung. Gleichzeitig ergriff Maurenbrecher den neuen Studienbereich auf dem Gebiete des mündlichen Vortrags mit all der Energie und Lebhaftigkeit, die ihm eigene.

Und dann, kurz vor seinem Ende noch, folgte die literarische That. Das Buch über die Gründung des deutschen Reichs, über die Ereignisse der Jahre 1859—1871, ist die reifste Frucht der politischen Anschauungen Maurenbrechers; wie in seiner rührenden Widmung als ein Bewußtsein an seine eigene kann es in seiner Schlichtheit und doch von innerer Wärme geborenen Darstellung als ein wichtiges politisches Testament an die Nation gelten.

Denn Maurenbrecher war ein politischer Historiker ersten Ranges, Staatsgefühl und geschichtliche Anschauung galten ihm als identisch. Die Generation der Historiker, die so hoch über unserm Zeitalter und weiter Anerkennung aller Mittel, wodurch solche Anschauungen gewendet, aller Wägungen, wodurch sie genügt werden müssen, schrampt zusammen. Maurenbrecher war einer der größten in ihr; in diesem Zusammenhang ist er unergründlich.

In seinem letzten Werke erscheinen die beiden Seiten seines Wirkens vereint: des Gelehrten und des Lehrers. Denn es ist hervorzuheben aus Vorträgen, die er in der Universität wie außerhalb derselben von einer großen begeisterten Hörerschaft gehalten hat. Mit vollem Verstand, mit ganzer Hingabe war Maurenbrecher akademischer Lehrer. Niemand unterstünde ihm wie der seine Persönlichkeit, die mächtig energische, und verlegene Beherrschung, die klare Gedankensorgfalt und spröden Stoff gegenüber, die vollkommene, darstellende Form, die passende Redeweise, die ihm selbst erfüllte und den Hörer mit reißender Gluth seiner Begeisterung. So weit auch die Kreise waren, auf die er sein Wirken erstreckte, so stand doch der engere Kreis seiner wissenschaftlichen Schüler seinem Herzen am nächsten. Ihnen war er nicht nur der Lehrer, sondern vor allem der mit theilnehmender Liebe ihren ganzen Vorkurs begleitende väterliche Freund. Wie er sich selbst zu einer charakteristischen Persönlichkeit entwickelt hatte, so strebte er auch nach, seine Schüler in Wissenschaft und Leben zu geistig selbstständigen Männern heranzubilden. Jede enge Scholastik lag ihm fern; sie hielt und streng er die Befolgung der ersten Grundsätze höherer Bildung forderte, so ließ er in der Art der Anwendung abweichend freies Spielraum; der Schüler sollte seinen Weg selbst finden lernen.

Was aber dem Schüler gelang, war immer des Lehrers höchste Freude. Wie er ein wahrhaftiger deutscher Mann war in Liebe und Abneigung, so drängte die, welche einmal seinem Herzen nahe standen, auf ihn hin wie auf einen Heil. So energisch, ja streng er nach außen auftrat, wie es galt, seinen Standpunkt und seine Anschauung zu verteidigen und zu wehren, so konnte sein Gemüth in der Theilnahme für Glück und Leid Derer, die er liebte, fast empfindlich wie ein Kind sein.

Die Gesamtsumme dieser seiner Persönlichkeit kann auch hindurch, wenn er sich mit seinem belebten und belebenden Wort an die zahlreichen Hörer wandte, die aus der Ständeschaft und aus den weiteren Kreisen sich um sein Katheder versammelten. Nach ständiger und erweiterter Prüfung erst sprach er sein Urtheil, aber in sein Urtheil legte er die ganze eigene lebendige Empfindung. Und am höchsten kam diese zum Ausdruck in seiner patriotischen, nationalen Meinung: die war die Grundlage seines Wirkens, sie ebenso bei Andern lebendig zu erhalten, Staatsgefühl und nationale Selbstbewußtheit zu wecken und zu stärken, das war ihm das höchste Ziel der auf die akademische und außerakademische Jugend wirkenden deutschen Lehrers der Geschichte.

Wie konnte er ein anderes Streben als die Vertiefung der erkannten Wahrheit; eigene oder fremde persönliche Klügel nicht bestanden dem gegenüber nicht. Er trat dann auf mit offenem freimüthig nach oben wie unten: die Sache des Vaterlandes muß alle andern Rücksichten und Ansehen überwiegen. Solche kraftvolle Meinungen müssen zahlreiche Gegner haben, und er hat wohl mit einem gewissen Stolz davon geredet. Es lag Kampfesfreude in seiner Natur. Von der ständigen Antheilnahme am politischen Leben hielt er sich absichtlich zurück; in der Vorrede zu seinem letzten Werk sagt er es aus, daß er als Historiker und nicht als Mitglied einer politischen Partei oder auch einer Gruppe verwandter Parteien die Zeitgeschichte darstellen wollte. So wie er hier geschrieben, hat er immer gelebt, wenn er auch wußte, daß er dabei Wiedersehen auf beiden Seiten finden würde. Aber in seinem preussisch-deutschen Patriotismus eine particularistische Ader sah er zu wollen, dazu wäre nur ein sehr engherziger und kurzweiliger Particularismus selbst im Stande.

Sein Patriotismus entsprach seiner Ueberzeugung als Historiker von Ursprung und Tiefsinnbedeutung des neuen Reichs, sonst galt ihm nach seinem Wort „war das Wohl des gesammten deutschen Vaterlands, von dem jede Einzelheit abzuhängen soll“. Sein Wille und sein deutsches Vaterland waren sein Ein und Alles; deren Beden zu erkennen, das sollte und lehren sie durch Betrachtung der vaterländischen Geschichte, auch der jüngeren Vergangenheit gewonnenen Verständnis der Gegenwart. Die Geschichte warde ihm eine angewandte Wissenschaft. In vollstem Maße war dabei in ihm das Geschichtliche Wort lebendig von dem Gefühlssinn, den sie erwecken sollte; sie hatte und so hat die Geschichte, und vor allem die vaterländische Geschichte zu wirken: „zur Belehrung — zur Erhebung — zur Nachachtung“. In diesem Wort sah sich das Testament eines deutschen Historikers und Patrioten zusammen. L. & B.

Warnung vor Fälschung

In den Apotheken dieser Städte wird sich seit längerer Zeit ein Schatz an der Fälschung von Myrrhen-Crème... Die rationelle Behandlung der Hautkrankheiten geschieht am besten und sichersten durch Flügg's Myrrhen-Crème... SHANNON-REGISTRATOR

SHANNON-REGISTRATOR der beste Apparat zum Aufbewahren von Briefen und Schriftstücken jeder Art. In Deutschland ca. 250,000 Apparate im Gebrauch. Zu haben in allen Schreibwarenhandlungen.

Hotel Palmbaum Restaurants-Localitäten gute Speisen, reine Weine. Freih. Tucher'sches Bier direct vom Fass.

Schmücke Dein Heim! Diaphanie-Glasbilder ein prachtvoller Fensterschmuck für Wohnungen! Grimme & Hempel, Grimmalche Strasse 27, im Zwischentock.

Sächsische Broncewaaren-Fabrik vorm. K. A. Seifert, Actiengesellschaft in Wurzen Filiale Leipzig, Augustusplatz 2.

Kinderwäsche in allen Sorten... J. Trabert, Grühl 15.

Cotillon-Orden und Touren. M. Apian-Bennowitz, Die Niederlage des allein echten Eau de Cologne, erfunden 1695 von Johann Paul Feminis Zur Stadt Mailand

Carl Fr. Fleischer, Lager echter chinesischer Thees in bekannter Güte.

Tageskalender. Telefon-Anschluss: Expedition des Leipziger Tageblattes... 153... 1173

Die öffentlichen Fernsprechtellen bei dem Kaiserl. Stadt-Fernsprechamt... Bibliothek der Stadtbibliothek... Bibliothek der Stadtbibliothek...

Neues Theater. Donnerstag, den 10. November 1892. (308. Abonnement-Vorstellung, 4. Serie, 1. Serie.) Maria Stuart.

Altes Theater. Donnerstag, den 10. November. (Anfang 7 Uhr.) Operette in 3 Akten (mit außerordentlicher Benutzung der gleichnamigen Stoffe von Ch. Högner) von C. Waldner.

Altes Theater. Donnerstag, den 10. November. (Anfang 7 Uhr.) Operette in 3 Akten (mit außerordentlicher Benutzung der gleichnamigen Stoffe von Ch. Högner) von C. Waldner.

Altes Theater. Donnerstag, den 10. November. (Anfang 7 Uhr.) Operette in 3 Akten (mit außerordentlicher Benutzung der gleichnamigen Stoffe von Ch. Högner) von C. Waldner.

H. K. Edig, Grimalche Strasse 10. Permanente Kaffeehaus... C. A. Klemm's Königl. Sachs. Hof-Musikalienhandlung...

C. A. Klemm's Königl. Sachs. Hof-Musikalienhandlung... Musik-Instrumente, Musik-Requisiten, deutscher, römischer und quinzenreiner Saiten.

Dannemora-Werkzeugmaschinen... alle Sorten ENGL. u. DEUTSCHE STAHLBLECHE, Comprim. blanke Transmissionswellen etc.

Tapeten, Teppiche, Möbelstoffe und Gardinen bei Wilhelm Röper, Goethestrasse 1.

Gummi-Waaren-Bazar 10 Petersstrasse 10. Zerstäuber zur Desinfection der Zimmer.

Actiengesellschaft für Fuhrwesen, 32 Neukirchhof 32, hält sich mit einem festen Bestande von 80 eleg. Pferden und 120 div. Luxuswagen.

Alleinverkauf der Werkzeuge von J. E. Reinecker, Chemnitz, bei Gustav Jacoby & Co., Gerberstr. 57.

Gummi-Gaschläuche bei Gustav Krieg, 2 Bahnhofsstrasse 2, am neuen Theater.

Beerdigungsanstalt „M. Ritter“ 32 Neukirchhof 32. Beerdigungsanstalt Actien-Gesellschaft Schaffer & Walcker, Leipzig und Berlin.

Wassersandgläser, Selbstlöser, Schmierblechen, System Tuvot, Stauffer & Reiser, Mollers Dampfungs-Apparat bei Hecht & Koeppe, An der neuen Börse.

Beerdigungsanstalt „Pietät“ Beerdigungsanstalt 29, Neukirchhof 29. Warmeschutzmasse Carl Heine-Strasse 24, I.

Amateur-Photographen Atelier u. Lehranstalt. Chemisch-technisches Laboratorium für alle Arbeiten der Amateur-Photographen.

J. G. Imler, Hoflieferant, Flügel- und Pianofabrik Verkauf, Leipzigerstrasse 10a, Vermietung.

Roessler & Holst, Anfertigung bester Damengarderobe. Specialität: Wiener Schneider für Kleider, Paletots und Mäntel.

Neues Theater. Donnerstag, den 10. November 1892. (Anfang 7 Uhr.) (308. Abonnement-Vorstellung, 4. Serie, 1. Serie.) Maria Stuart.

Altes Theater. Donnerstag, den 10. November. (Anfang 7 Uhr.) Operette in 3 Akten (mit außerordentlicher Benutzung der gleichnamigen Stoffe von Ch. Högner) von C. Waldner.

Altes Theater. Donnerstag, den 10. November. (Anfang 7 Uhr.) Operette in 3 Akten (mit außerordentlicher Benutzung der gleichnamigen Stoffe von Ch. Högner) von C. Waldner.

Altes Theater. Donnerstag, den 10. November. (Anfang 7 Uhr.) Operette in 3 Akten (mit außerordentlicher Benutzung der gleichnamigen Stoffe von Ch. Högner) von C. Waldner.

Repliken des Kaiser... Herr Schöber... Die Schillerfeier... Schiller-Feier... Sonntag, den 10. November, Vormittags 11 1/2 Uhr.

Schiller-Feier... Sonntag, den 10. November, Vormittags 11 1/2 Uhr... Die Direction des Stadttheaters... Abfahrt der Eisenbahnzüge... I. Sächsische Staatsbahnen.

II. Preussische Staatsbahnen... 1) Berliner Bahnhof... A. Linie Leipzig-Berlin... B. Linie Leipzig-Dresden... C. Linie Leipzig-Dresden-Berlin... III. Plagwitzer Bahnhof.

IV. Thüringer Bahnhof... A. Linie Leipzig-Weimar... B. Linie Leipzig-Weimar-Eisenach... C. Linie Leipzig-Weimar-Eisenach... V. Magdeburger Bahnhof.

VI. Eisenburger Bahnhof... A. Linie Leipzig-Eisenach... B. Linie Leipzig-Eisenach... C. Linie Leipzig-Eisenach... VII. Plagwitzer Bahnhof.

Sechstes Abonnement-Concert... im Saale des Neuen Gewandhauses zu Leipzig... Sonntag, den 10. November 1892... Erster Theil: Sinfonie (No. 2) u. d. d. Die Lieder Mignon's...

Concert des Leipziger Lehrer-Gesang-Vereins... in der Alberthalle des Krystallpalastes... Sonntag, den 12. November 1892... Programm: 1. Männerchor: Crudo und Benedictus...

F. A. Schütz, Kgl. Sächs. u. Herzogl. Altenburg. Hoflieferant... Tapeten, Teppiche, Linoleum, Möbelstoffe, Gardinen, Reise-Decken.

Zweiter Theil: Scenen aus Goethe's 'Faust'... Concertförmig 'Bühnen'... Der Preis des Billets beträgt... Bühnen: E. Lucius...

Concert des Leipziger Männerchors... Sonntag, den 13. Novbr. 1892... Theatersaale des Krystallpalastes... 1. Es muss ein Wunderbares sein...

Rademanns Kindermehl... Unentbehrlich zur rationellen Ernährung der Kinder!... Max Geidner, Leipzig, Steckner-Passage 7, 8 und 27.

Mey & Edlich, Leipzig, Neumarkt 20-22... Königliche Hoflieferanten... Es ist unser streng durchgeführtes Princip: Nur gute Waaren zu führen...

**Die billigste Bezugsquelle**  
 bei Bedarf von Hochzeits- u. Gelegenheits-Geschenken bietet das  
**Magazin Kunstgewerbe, Erzeugnisse Petersstr. 36, Passage,**  
 prächtige Auswahl in- und ausländischer Majoliken, Ungarischer Fayenzen,  
 Porzellan- und Biscuit-Fantasi-Gegenstände. Stets das Neueste in Luxus- und  
 Bedarfsartikeln aus Bronze, Eisen, Nickel etc. etc. Wiener und Offenbacher  
 Lederwaren, Pariser Bijouterien, Ball- und Gesellschaftsspieler. Reich  
 assort. Lager Japan- u. China-Waaren. **Detail-Verkauf zu wirklichen**  
**Engros-Preisen.**  
**In der 3-Mark-Abtheilung**  
 sind sämtliche oben verzeichnete Waaren ebenfalls vertreten, ferner das Neueste  
 in Cravatten, Damen- u. Herren-Regenschirmen, sowie sämtliche Reiseutensilien.  
 Es lohnt sich daher für Jeden, welcher wirklich vortheilhaft kaufen will,  
 sich bei Bedarf erst zu überzeugen bei  
**Eduard Tovar, Petersstr. 36. Passage.**

Das Solideste in  
**Wäsche**  
 für billigen Preis  
 in Folge eigener Herstellung.

Eigene Sulzfelderrei.	Swädische Stoffe.	Zauberhafte Näherrei.
--------------------------	----------------------	--------------------------

<b>Kinderwäsche</b>	<b>Erstl.-Wäsche</b>
Rinder-Hemden von 50 - 4	Erstl.-Hemden u. 25 - 4
Rinder-Höschen - 70 -	Erstl.-Jümpchen - 55 -
Rinder-Höschen - 1.- - 4	Stiefelchen - 1.35 - 4
Nachtjüden - 1.00 -	Stiefeln II Zgh. 3.75 -
Nachtjüden - 1.25 -	Stiefelhöschen von 90 - 4
Nachtjüden - 1.25 -	Zanfleiden - 3.- - 4

**J. Danziger**  
 Grimmaische Strasse 5.

**Oscar Bothner,**  
 Maschinen-Fabrik,  
 Leipzig, Mühlgraben Nr. 12,  
 gegründet 1866,  
 empfiehlt als Spezialität  
**● Copirpressen ●**  
 in nur geübener Ausführung zu billigen Preisen.  
 Preislisten gratis und franco.

**Wilhelm Hertzog,**  
 Grimmaische Str. 32, Mauricianum,  
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager von  
**Tischtüchern,**  
 Servietten, Handtüchern,  
 sowie  
**Stoffe-Gedecken**  
 mit bunten Karsten oder Goldfäden  
 in einfachen bis hochfeinern Qualitäten.

**Richard Schnabel, Leipzig,**  
 15 Wintergartenstrasse 15,  
 empfiehlt zu billigen festen Preisen:

Petroleum-Hängelampen, Petroleum-Kronleuchter, Petroleum-Wandarme, Petroleum-Tischlampen, Petroleum-Salonlampen, Petroleum-Handlampen, Petroleum-Nachtlampen, Petroleum-Zimmer-Ampeln Petroleum-Kochapparate, Petroleum-Wärmapparate, Petroleum-Messapparate, Kerzen-Kronleuchter, Kerzen-Armleuchter, Kerzen-Wandleuchter, Kerzen-Zimmer-Ampeln, Neu: „Glücksbrenner mit Anzünd-Vorrichtung“, blendend weisses Licht.	Milch-Kühlapparate, Milch-Transportkannen, Milch-Satten, Milch-Melkgelten, Milch-Messkannen, Milch-Siebe, Milch-Eimer, Rahm-Löffel, Käselebe, Butter-Maschinen, Butter-Eisschränke, Tafelwaagen, Stalllaternen, Wagenlaternen, Rasenmähdmaschinen.
---	--

Aufgezeichnet in reizenden Mustern empfehle  
**Decken** in allen Größen,  
**Paradehandtücher,**  
**Tischläufer,**  
**Servir- u. Buffet-Decken,**  
**Nacht-Taschen.**  
**E. Meding,**  
 Universitätsstrasse 2.

**Kohlen** für Hausbedarf  
 liefert in vorzüglichster Qualität  
 nach Maass oder Gewicht billigst  
**Albin Kratzsch,**  
 Windmühlstrasse 24.

Der  
**Tuchrestler**  
**Verkauf**  
 hat begonnen.  
**Restler** und zurückgestellte **Stoffe** werden, um da-  
 mit schnell zu räumen, außerordentlich billig verkauft bei  
**Heinrich Rost, Brühl 3.**

**Blousen,**  
**Matinées, Röcke,**  
**Schlafröcke**  
 in eleganten Façons und neuen Stoffen  
 empfiehlt in reichhaltigster Auswahl  
**Gustav Kreutzer, Grimmaische Str. 16.**

P. P.  
 Hierdurch zur gefälligen Nachricht, daß ich am heutigen  
 Tage in der **Petersstraße Nr. 10, I.** ein  
**Detail-Geschäft**  
 errichtet habe. Bei Bedarf in Reiseseffekten, als:  
 Herren- und Damenkoffern, sowie Ledertaschen  
 aller Art halte ich einem verehrl. Publikum meine Dienste  
 bestens empfohlen und zeichne hochachtungsvoll  
 Leipzig, den 8. November 1892.  
**Paul Krenkel, Stofffabrik.**

Photographisches Atelier  
 von  
**Georg Brokesch, Leipzig, Zeiher Str. 2.**  
 Erste Auszeichnungen:  
 Leipzig 1879, Dresden 1879, Nürnberg 1880, Hamburg 1881,  
 Brüssel 1883, Braunschweig 1886, London 1886, Florenz 1887, Wien 1890.

**Ernst Hertel & Co., Leipzig-Lindenu,**  
 Ausschliessliche Specialität:  
 Dampfmaschinen  
 legendar und stehender Construction mit vorzüglichster Regulirung.  
 Prospekte u. s. w. kostenfrei.

**Gertrud,**  
 Blumenwiebel-Lager von J. M. Leendertz & Co. aus Holland,  
 Nitterstraße 25, parterre.

Beste Engl. Anthracitkohlen  
 in Doppelwagen ab Wallwirthshaus  
 Kleines Quanten ab Leipzig-Lindenu.  
**J. G. Herrmann**  
 Leipzig, Holtenstrasse 4, und Lindenu, Baustrasse.

Für Ladnerinnen,  
 Verkäuferinnen, Kellnerinnen etc.  
 Feines Teint und schöne weisse Hände  
 sind für Alle, die das Putzen zu bedien-  
 haben, beständige grösstes eine Notwendig-  
 keit. Man empfindet resp. man kultiv. u. s.  
 nur ungenügend Reinigungen oder Hand-  
 leistungen von unheimlich, gerüthet oder  
 aufgeschürtes Händen. Die Pflege der  
 Haut wird dringendes Gebot und als  
 das vorzüglichste Mittel empfiehlt sich:  
**Doering's Seife**  
 40 Pfg. mit der Enle. Ueberall  
 pr. Etid. überall käuflich.  
 Haupt-Depot: Aumann & Co., Leipzig.

**Wichtig für jedes Geschäft**  
 ist die neuere patentirte  
**Paquet- und Briefwaage,**  
 ohne Schwerkraft, ohne Gewicht.  
 Mit dieser neuen Pat. Waage kann man bei der geringsten Construction Gewicht  
 von 50 zu 50 Grammen bis 15 Kilo auf der einen Seite, Briefe, Traktaten etc.  
 von 10 zu 10 Grammen bis 1 Kilo auf der Gegenseite wiegen.  
**Garantie für den richtigen Gang der Waage.**  
 Preis 4 1/2 incl. Umbauung unter Aufsicht oder vorherige Ueberprüfung des  
 Betrages, zu beziehen durch den General-Depot für Deutschland  
**Julius Eckmann, Hannover.**  
 Wiedervertreter an allen Plätzen gesucht.

Beim Herannahen des Weihnachtsfestes  
 bringen wir unser  
**Atelier für Photographie**  
 und  
**Portraitmalerei**  
 in empfehlender Erinnerung  
 und erlauben uns gleich-  
 zeitig die Bitte,  
 Aufträge  
 auf grosse  
 farbige Bilder,  
 insbesondere  
 Oelportraits auf  
 Leinwand, möglichst  
 frühzeitig anzustellen,  
 um jedem Bilde die gleiche  
 Sorgfalt widmen zu können.  
 Geschäftsstunden täglich von  
 9 bis 6 Uhr.  
 Atelier und sämtliche Geschäfts-  
 räume sind parterre belegen.  
**Löhrstrasse No. 11,**  
 parterre.

**Glitzner's Dampf-Holzspalterei**  
 und  
**Brennholz-Handlung**  
 Leipzig-Neuschönefeld, Eisenbahnstrasse 70,  
 empfiehlt sich den Hh. Herrschaften zur prompten Lieferung von  
 Brennholz frei bis ins Haus und zwar:

<b>A. Welches Brennholz.</b>	<b>B. Hartes Brennholz</b> zur Kaminfeuerung.
Scheitholz pro Raum-Meter 4 2.-	Weissbuche grob gespalten 4 18.-
do. 5 theil. nur ge- schaiten 4 11.-	Rothbuche - - - 4 16.-
do. 5 theil. geschaiten und fein gespalten 4 12.-	Birke - - - 4 15.-
1 Korb 5 theil. geschaiten pro Korb 4 1.10	Eiche - - - 4 14.-
1 Korb 5 theil. und grob gesp. pro Korb 4 1.-	1 Bündel oder Korb 5 theil. geschaiten u. l. gespalten 4 - 90
1 Bündel oder Korb 5 theil. geschaiten u. l. gespalten 4 - 90	

Bei Entnahme von über 5 Rmter per Meter 50 Pfg. billiger.  
 Bei Entnahme von über 10 Rmter per Meter 1 Mk. billiger.  
 Im Interesse schnellster und bester Ausführung erbitte ich  
 mir die geehrten Bestellungen direct zu senden.

**Gesundheit ist Reichthum!**  
**Werner's**  
**Deutscher**  
**Porter**  
 (Malz-Extract-Gesundheitsbier)  
 17 Flaschen 3 Mark.  
 Echt Zerbster Malzbier 26 Fl. 3 Mark,  
 Echt Culmb. Exportbier 16 Fl. 3 Mark,  
 Echt Culmbacher Schankbier 20 Fl. 3 Mark,  
 Ehrh. v. Tucher'sches Exportbier 16 Fl. 3 Mark,  
 Echt Köstritzer Schwarzbier 20 Fl. 3 Mark,  
 Crostitzer Lagerbier 25 Flaschen 3 Mark,  
 Crostitzer Schankbier 36 Flaschen 3 Mark  
 hält beides empfohlen  
**C. E. Werner,**  
 Hauptniederlage des edlen Deutschen Porters und Zerbster Bitterbieres.  
**Leipzig, Turnerstraße Nr. 23.**  
 Flaschen-Verkauf im Detail auch in meiner Filiale Wagnersgasse 23.  
 Telephon No. 1023.

Neu eröffnet!  
**Weinhandlung.**  
**Emanuel Wittula,**  
 23 Brühl 23 (Blauenischer Hof).

Seidene Damen- u. Herrenstücker  
 (Muster) offerirt unter  
 Fabrikpreis C. Walters, Halleische Str. 16.  
**J. G. Eichler,**  
 15 Grimmaische Strasse 15.  
 Commissions-Lager in  
**Loden-Artikeln**  
 des Hh. Hh. F. Hirschberg  
 & Co., München: Reelle Lebens-  
 Götter, Loden-Wäsche, Loden-Stoffe  
 für Damen.  
 Muster-Lager  
 v. Johann Georg Frey in München:  
 Loden-Jacken, Loden-Hosen, Loden-  
 u. Herren-Wäsche, Loden-Stoffe u.  
 für Herren.

**Carl Häuser,**  
 Reichsstrasse 6.  
 Sämtliche  
**Schneiderartikel**  
 Grösste Auswahl.  
 Hierzu vier Beilagen.









Colonial-Nachrichten.

Der Aufklärungsausschuss des deutschen Antisemitismus... Der Aufklärungsausschuss des deutschen Antisemitismus hat in seiner letzten Sitzung...

Cholera-Nachrichten.

Leipzig, 9. November. (Telegramm.) Der Staatskommissar für Gesundheitspflege im Reichsgebiet... Der Staatskommissar für Gesundheitspflege im Reichsgebiet hat am 9. November...

Königreich Sachsen.

Leipzig, 10. November. Wir sind in der Lage, in Betreff der geplanten katholischen Versammlung... Wir sind in der Lage, in Betreff der geplanten katholischen Versammlung...

Leipzig, 9. November. Nach dem „Pantheen“ war für gestern Abend eine Versammlung der in den Buchdruckereien... Nach dem „Pantheen“ war für gestern Abend eine Versammlung...

Leipzig, 9. November. Die sozialdemokratische Partei des Südbairischen Kreises hielt gestern Abend... Die sozialdemokratische Partei des Südbairischen Kreises hielt gestern Abend...

Leipzig, 9. November. Seitens der hiesigen Sozialdemokraten scheint die Religionsfrage in einer... Seitens der hiesigen Sozialdemokraten scheint die Religionsfrage in einer...

Leipzig, 10. November. Die gestern Nachmittag im Saale des „Chrysom“ abgehaltene Versammlung... Die gestern Nachmittag im Saale des „Chrysom“ abgehaltene Versammlung...

Leipzig, 10. November. Im Monat Oktober wurde die Hülfe der I. Sanitätswache (Hauptstraße 14)... Im Monat Oktober wurde die Hülfe der I. Sanitätswache...

37 jüngerer und 6 innerer Erkrankungen erste Hilfe... 37 jüngerer und 6 innerer Erkrankungen erste Hilfe...

— Aus dem Bureau des Stadttheaters: Im neuen Theater... Aus dem Bureau des Stadttheaters: Im neuen Theater...

— Der „Leipziger Wägenbau“ wird am Sonntag den 13. November... Der „Leipziger Wägenbau“ wird am Sonntag den 13. November...

— Die Leipziger Damen-Gesellschaft wird am Sonntag den 13. November... Die Leipziger Damen-Gesellschaft wird am Sonntag den 13. November...

— In der Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November... In der Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November...

— Der Winter-Verein zu Leipzig hielt am 8. d. M. im... Der Winter-Verein zu Leipzig hielt am 8. d. M. im...

— Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November... Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November...

— Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November... Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November...

— Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November... Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November...

— Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November... Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November...

— Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November... Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November...

— Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November... Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November...

— Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November... Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November...

— Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November... Die Leipziger Musikgesellschaft wird am Freitag den 12. November...

Wärmermeister Garbit in Altmann die ihm von dem Großherzog... Wärmermeister Garbit in Altmann die ihm von dem Großherzog...

— Leipzig, 9. November. Der Kirchengesangverein zu... Der Kirchengesangverein zu...

— Leipzig, 9. November. Für das Villian-Sänger-Concert... Für das Villian-Sänger-Concert...

— Leipzig, 7. November. Nach anerkennenswerthen Leistungen... Nach anerkennenswerthen Leistungen...

— Leipzig, 8. November. Am vergangenen Sonntag gab der... Am vergangenen Sonntag gab der...

— Leipzig, 9. November. Das gestern Abend im Saale... Das gestern Abend im Saale...

— Leipzig, 9. November. Das gestern Abend im Saale... Das gestern Abend im Saale...

— Leipzig, 9. November. Das gestern Abend im Saale... Das gestern Abend im Saale...

— Leipzig, 9. November. Das gestern Abend im Saale... Das gestern Abend im Saale...

— Leipzig, 9. November. Das gestern Abend im Saale... Das gestern Abend im Saale...

— Leipzig, 9. November. Das gestern Abend im Saale... Das gestern Abend im Saale...

— Leipzig, 9. November. Das gestern Abend im Saale... Das gestern Abend im Saale...

— Leipzig, 9. November. Das gestern Abend im Saale... Das gestern Abend im Saale...

— Leipzig, 9. November. Das gestern Abend im Saale... Das gestern Abend im Saale...

entstelt das Programm „Heller Freude“ und Mendel's „Wilde“, Hoffmann's „Die Zeit ist still“, „Die verlorene Nacht“ von Hoffmann, „Walden“ („Das Berg beschneit“), sowie zwei Volkslieder „Ach, wie mir's möglich denn“ und „Zeit gang' in's Irrende“. Die beiden letzten Stücke gelangen am besten und es wird dies ein Fingerzeig sein, wo der Schwerpunkt des Stücks liegen sollte. Zwei dreistimmige Gesangsstücke mit Chor von Karl Reinherd, „Ich“ und „Der Winter treibt seine Macht“, waren weniger gut gelungen (Freiged. der Instrumental-Abtheilung) als Hoffmann's „Walden“ und Hoffmann's „Die Zeit ist still“.

H. P. Leipzig, 9. November. Die Erziehung zur Musik ist eine der besten erzieherischen Aufgaben, denn sie ist die Grundlage zum freien Willen. Sie führt in die Welt der Töne und lehrt die Schüler, sich zu orientieren. Sie ist ein Mittel, um die geistige Entwicklung zu fördern und die Sinne zu schärfen. Die Musik ist ein unverzichtbares Element der Erziehung, das die Kinder zu selbstständigen Denker und Schöpfer macht.

H. P. Leipzig, 10. November. Der Gesangsverein in Gohlis hat am 9. November im Saale des Schillertheaters ein Concert gegeben. Das Programm war sehr reichhaltig und wurde mit großer Begeisterung aufgenommen. Die Sängerinnen und Sänger zeigten sich in hervorragender Weise und brachten das Publikum zu großer Freude.

H. P. Leipzig, 10. November. Dem Leipziger Lehrer-Gesangsverein ist es, wie aus der betreffenden Anzeige in unserer Blatte zu ersehen, gelungen, sich die Unterstützung von zwei weiteren tüchtigen Musikern zu verschaffen. Diese beiden Herren sind: Herr Hofmann, ein tüchtiger Organist, und Herr Schmidt, ein hervorragender Pianist.

H. P. Leipzig, 10. November. Die hinter uns liegende Woche war für die Chöre geradezu eine Maßstab. In der ersten Hälfte fand ein vom „Musikalischen Verein“ veranstaltetes Vocal- und Instrumental-Concert auf dem großen Rathsaussaal statt. Das Programm war sehr reichhaltig und wurde mit großer Begeisterung aufgenommen.

Wenn dem Concert fern gelassen war, die in Folge ihrer sozialen Stellung wohl am ersten Bewusstseins erhaltend, zu wissen, daß das Concert zum Behen hundertjähriger Kaiser Geburtstag. Die zweite Hälfte der Woche brachte uns in demselben Saale ein „Großes Vokal-Orchester-Concert“, welches von dem am 1. October in der Kaiserstadt angekommenen Regiments Nr. 120 Berlin angeführt wurde. Das Programm selbst war ebenfalls und umfing 14 Titel. Von denselben sind folgende hervorzuheben: Die Cantate von „Händel“ von Zeno, das Duett von „Mozart“ von „Händel“ von Zeno, das Duett von „Mozart“ von „Händel“ von Zeno.

1. Grimmlitz, 7. November. Am gestrigen Abend fand in dieser Kirche ein von Kirchenchor veranstaltetes öffentliche Musikfest statt, welches ein sehr reichhaltiges Programm in das Programm gefügt hatte, das den Darbietungen anständig lauschte. Dem unter Leitung des Herrn Kantor Dr. J. G. Schmidt übergebenen Chor gehörten 30 Damen, 12 Herren und 30-40 Knabenstimmen an. Ueber die Leistungen des Chors spricht sich Herr Kantor in der Weise aus, wie folgt: „Der Chor hat sich in jeder Hinsicht als ein tüchtiges Instrument erwiesen, welches sich bei jeder Gelegenheit durch seine Schönheit und durch die Reinheit im Singen auszeichnet.“

B. Wismar, 6. November. Auf dem Gebiet der Kirchenmusik und des Kirchenorgels sind in unserer Gegend erfreuliche Fortschritte zu verzeichnen. Die Kirchenorgel ist ein unverzichtbares Element der Kirchenmusik, das die Gottesdienste bereichert und die Gläubigen zu großer Freude bringt.

Z. Dresden, 8. November. Die Epitaphie des Glorienbilds berichtet, daß es ein von dem Kirchenchor veranstaltetes Musikfest war, welches ein sehr reichhaltiges Programm in das Programm gefügt hatte, das den Darbietungen anständig lauschte.

H. Wera, 7. November. Der hiesige Director der Militärmusik, Herr Dr. J. G. Schmidt, hat in unserer Gegend erfreuliche Fortschritte zu verzeichnen. Die Kirchenorgel ist ein unverzichtbares Element der Kirchenmusik, das die Gottesdienste bereichert und die Gläubigen zu großer Freude bringt.

Die Gesellschafter Singakademie bringt am Freitag den 11. November im Saale des Schillertheaters ein Concert ab. Das Programm ist sehr reichhaltig und wird mit großer Begeisterung aufgenommen.

Am 10. November fand in der Kaiserstadt ein Concert des Regiments Nr. 120 Berlin statt. Das Programm war sehr reichhaltig und wurde mit großer Begeisterung aufgenommen. Die Sängerinnen und Sänger zeigten sich in hervorragender Weise und brachten das Publikum zu großer Freude.

Was Paris kommt die Kunde, daß die in der Oper am 10. November abgehaltene Aufführung ein sehr erfolgreiches Ereignis war. Die Sängerinnen und Sänger zeigten sich in hervorragender Weise und brachten das Publikum zu großer Freude.

Verkehrswesen. Am Mittwoch den 9. November d. J. fand unter Teilnahme von Mitgliedern des Königl. Finanzministeriums und der Königl. Generaldirektion der Kaiserlichen Eisenbahnen die technische Prüfung der Eisenbahnen in der Kaiserstadt statt. Die Prüfung wurde von dem am 1. October in der Kaiserstadt angekommenen Regiments Nr. 120 Berlin angeführt.

G. Leipzig, 9. November. I. Von Radmütze des 20. Juli wurde auf dem Friedhofe in Leipzig eine Leiche gefunden. Die Leiche wurde von dem am 1. October in der Kaiserstadt angekommenen Regiments Nr. 120 Berlin angeführt.

II. Wegen Aufwandszahlung und Betrag hatte sich der am 21. October 1890 geborene Kaufmann Heinrich Fritz am 21. October 1890 in Leipzig eine Leiche gefunden. Die Leiche wurde von dem am 1. October in der Kaiserstadt angekommenen Regiments Nr. 120 Berlin angeführt.

B. Wismar, 6. November. Auf dem Gebiet der Kirchenmusik und des Kirchenorgels sind in unserer Gegend erfreuliche Fortschritte zu verzeichnen. Die Kirchenorgel ist ein unverzichtbares Element der Kirchenmusik, das die Gottesdienste bereichert und die Gläubigen zu großer Freude bringt.

Z. Dresden, 8. November. Die Epitaphie des Glorienbilds berichtet, daß es ein von dem Kirchenchor veranstaltetes Musikfest war, welches ein sehr reichhaltiges Programm in das Programm gefügt hatte, das den Darbietungen anständig lauschte.

H. Wera, 7. November. Der hiesige Director der Militärmusik, Herr Dr. J. G. Schmidt, hat in unserer Gegend erfreuliche Fortschritte zu verzeichnen. Die Kirchenorgel ist ein unverzichtbares Element der Kirchenmusik, das die Gottesdienste bereichert und die Gläubigen zu großer Freude bringt.

Die Gesellschafter Singakademie bringt am Freitag den 11. November im Saale des Schillertheaters ein Concert ab. Das Programm ist sehr reichhaltig und wird mit großer Begeisterung aufgenommen.

Am 10. November fand in der Kaiserstadt ein Concert des Regiments Nr. 120 Berlin statt. Das Programm war sehr reichhaltig und wurde mit großer Begeisterung aufgenommen. Die Sängerinnen und Sänger zeigten sich in hervorragender Weise und brachten das Publikum zu großer Freude.

Was Paris kommt die Kunde, daß die in der Oper am 10. November abgehaltene Aufführung ein sehr erfolgreiches Ereignis war. Die Sängerinnen und Sänger zeigten sich in hervorragender Weise und brachten das Publikum zu großer Freude.

aufdecken wird. Nach dem Tode des kaiserlichen Oligarchen Fürstbischöflichen, des kaiserlichen Fürstbischöflichen, wurde eine Zeit lang ein Mitglied der österreichischen Kaiserfamilie, Erzherzog Eugen, ein Bruder der Kaiserin, als Kandidat für den erledigten, außerordentlichen Bischofsstuhl in den Wäldern genannt. Der Erzherzog ist Oberstleutnant in einem Infanterie-Regiment, und man kann sich vorstellen, daß seine Ernennung um des Oligarchen Krumpfad, wenn sie schon einmal laicirt wurde, auch die nachdrücklichste Begünstigung gefunden hat. Dennoch scheint man bald eingesehen zu haben, vielleicht auf einen Widerstand von Rom oder Prag oder Olmütz hin, daß ein Prinz, der Officier ist, nicht notwendigerweise die theologischen Eigenschaften, die man von einem Bischof verlangt, besitzen müsse. Infolgedessen war von der Candidatur des Erzherzogs nicht weiter die Rede, und man nahm an, daß die beschriebenen Wittwener des Oligarchen Caputis einen der übrigen zu ihrem Oberhaupt wählen würden, einmal selbst, das per Aufnahme in ihren Kreis, das in die neue Zeit der Reichthümer „höherer Geburt“ unerlässlich gewesen ist. Auch in dieser Beziehung beruht also die Nominierung des Dr. Kohn eine artige Heberkavalade. Zur Ergänzung führen wir an, daß das Bisthum Olmütz 1073 gegründet wurde. Schon 1599 erbielten die Bischöfe die Reichsfürstentümlichkeit; und 1771 ward das Bisthum zum Erzbisthum erhoben. Die Verhältnisse und Vorfälle, die dazu gehören, werden auf 6 Millionen Gulden geschätzt, die Reichssteuer allein auf 2 Millionen. Der Erzherzog von Olmütz ist der einzige in Oesterreich, dessen Wahl allein vom Domcapitel abhängt, das zur Wahlung seiner 1619 und 1620 dem Kaiser bewilligten Erbenrechte den Titel des „archiducis“ führt. Und nun tritt ein gewisser Jude, der Kohn heißt, an die Spitze dieses altwährigen Bisthums. Wir kennen die Familienverhältnisse des neuen Fürstbischöflichen nicht, aber wir hoffen — er ist ein vergleichsweise junger Mann —, daß seine Eltern noch leben, vielleicht irgendwo in Wäldern, wo man noch streng am alten Glauben hängt. Sicherlich sind sie schlaute Menschen, die zwar von Heren freiem sind, aber doch wohl den Weg, der ihnen Sohn so weit von ihnen entfernt, nicht verkommen, und dann mag es geschehen, daß eines Tages Abends, wenn die Kerzen brennen und der Friede des Sabbaths eingeleitet ist, der Thron ihres Hauses sich öffnet und ein Kirchenstuhl in feindlicher Hand vor ihnen niederfällt und die alten Leute um ihren Thron bittet.

— Kapellen, 7. November. Ein schreckliches Unglück ereignete sich in der Nähe der neuen Freiheits-Anlagen. Ein kleiner Dampfer war damit beschäftigt, Sand aufzugraben, als plötzlich der Hebel hart und das ganze Schiff in die Luft gesprungen wurde. Die Mannschaften waren in Wasser gesunken, vier Mann retteten sich, mehr oder weniger schwer verwundet, und fünf, zwei andere wurden tödtlich verwundet. — Die Schiffbrüder nehmen in erschreckender Weise zu. In den letzten zwei Tagen sind wieder je drei zu verzeichnen. Eine junge Dame, wieder ein Opfer der Seuchepflanze, vergiftete sich mit Garbölchen in einem Gasthof. Ebenfalls in einem Gasthause erkrankte sich die Gattin eines Appellationsgerichtsraths. Eine dritte Dame schmitzt sich die Fußknochen auf. Drei männliche Schiffbrüder erkrankten sich.

Meteorologische Beobachtungen auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe 119 Meter über dem Meer

Zeit der Beobachtung	Barom. (mm)	Therm. (Celsius)	Windrichtung	Witterung	Witterungsindex
8. Nov. Abd. 8 U.	761.8	+ 7.2	NO	1 trübe	
9. Nov. Mg. 8 - Nach 3.	760.1	+ 1.6	ONO	2 trübe	
	758.7	+ 1.7	ONO	1 trübe	
Maximum der Temperatur		+ 9.2			
Minimum		- 1.1			

Wetterbericht des K. S. Meteorologischen Institutes vom 9. November 8 Uhr Morgens

Stationen-Namen	Richtung und Stärke des Windes	Wetter	Temperatur
Dresden	SW Sturm	Regen	+ 9
Leipzig	SW mäßig	bedeckt	+ 4
Stettin	SSW mäßig	Regen	+ 9
Stettin	SW leicht	wolkig	+ 7
Köpenick	SW leicht	Umst.	+ 4
Münch.	SW mäßig	Regen	+ 5
Wien	SW frisch	bedeckt	+ 8
Sylt	O leicht	bedeckt	+ 5
Hamburg	O leicht	Nebel	+ 8
Heide	SO leicht	Nebel	+ 4
Charlottenburg	still	bedeckt	+ 8
Münster	SO leicht	bedeckt	+ 3
Berlin	O schwach	bedeckt	+ 6
Frankfurt	SO leicht	bedeckt	+ 6
Hamburg	SO leicht	bedeckt	+ 5
München	N leicht	bedeckt	+ 8
München	SW mäßig	bedeckt	+ 3
Chemnitz	still	Nebel	0
Wien	SO leicht	bedeckt	+ 6
Prag	still	Nebel	+ 4
Kraus	O leicht	bedeckt	+ 4
Lemberg	O leicht	bedeckt	+ 1
Petersburg	SW leicht	bedeckt	+ 8
Bernstadt	SO leicht	bedeckt	+ 7
Triest	still	wolkig	+ 9
Clermont	—	—	—
Paris	—	—	—
Cork	SW frisch	Regen	+ 11
Aberdeen	SSW schwach	bedeckt	+ 9

Übersicht über den Verlauf der Witterung in Sachsen gestern:

Station	Soch. m	Temperatur Mittel / Min.	Wind	Niederschlag
Dresden	115	+ 6.9 / + 6.8	SSW	3
Leipzig	117	+ 7.1 / + 4.2	NNW	1, 0.1
Döbeln	120	+ 7.4 / + 4.2	SO	9
Bautzen	211	+ 7.1 / + 5.6	8	1
Zittau	258	+ 5.6 / + 5.8	1	1
Chemnitz	310	+ 6.6 / + 4.7	ONO	1
Flaun	318	+ 6.8 / + 5.1	NO	9
Annaberg	398	+ 6.7 / + 6.0	NNW	3
Freiberg	628	+ 4.9 / + 2.2	SSO	4
Altenberg	731	+ 4.3 / + 1.6	8	1
Reichenbach	732	+ 3.2 / + 0.4	8	1
Fichtelberg	1213	+ 1.5 / + 0.2	OSO	1

Auffallend gering waren die gestrigen Temperaturschwankungen, weshalb auch Minima und Maxima Temperaturen wenig verschieden sind. Das noch immer vielfach trübe, jedoch fast durchweg trockene Wetter wurde bereits vornehmlich in der Lausitz und im Gebirge von längerer Aufklärung unterbrochen. Uebersicht der Witterung in Europa heute früh: Eine durchgängige südliche Strömung beherrscht heute den größten Theil des mittlereuropäischen Continents, doch dauert trotzdem das trübe Wetter fort, ohne indes zu Niederschlägen zu führen. Wohl aber treten letztere in ausgedehntem Masse im ganzen nordwestlichen Witterungsgebiet bei, herber an die skandinavische Halbinsel auf, da sich die Depression nach N. verlagert hat und die Strömung von England schon wieder dem Festlande zulenkt; mit dem Herabziehen des Druckmittels nach O. stößt auch für uns der Eintritt kühlerer Witterung bevor.





Universität.

KW. Leipzig, 9. November. Von den Dozenten unserer Hochschule sind zwei nach Berlin zu übersiedeln...

Kunst und Wissenschaft.

Ein neuer, heller Raum wurde am 6. November von Polster in Gegenwart der Akademie eröffnet. Sein Ort war am 7. November früh 12 Uhr 44 Min. militäre Ehrenfeier...

Die Wissenschaften sind in Dresden. II. Eine hundert 70 Jahre alte Bibliothek hat die Stadtbibliothek in Dresden...

Die Wissenschaften sind in Dresden. III. Eine hundert 70 Jahre alte Bibliothek hat die Stadtbibliothek in Dresden...

Die Wissenschaften sind in Dresden. IV. Eine hundert 70 Jahre alte Bibliothek hat die Stadtbibliothek in Dresden...

Die Wissenschaften sind in Dresden. V. Eine hundert 70 Jahre alte Bibliothek hat die Stadtbibliothek in Dresden...

Die Wissenschaften sind in Dresden. VI. Eine hundert 70 Jahre alte Bibliothek hat die Stadtbibliothek in Dresden...

Die Wissenschaften sind in Dresden. VII. Eine hundert 70 Jahre alte Bibliothek hat die Stadtbibliothek in Dresden...

Die Wissenschaften sind in Dresden. VIII. Eine hundert 70 Jahre alte Bibliothek hat die Stadtbibliothek in Dresden...

Die Wissenschaften sind in Dresden. IX. Eine hundert 70 Jahre alte Bibliothek hat die Stadtbibliothek in Dresden...

Die Wissenschaften sind in Dresden. X. Eine hundert 70 Jahre alte Bibliothek hat die Stadtbibliothek in Dresden...

gericht gegenüber und damit durch Verbreitung von Schriften...

Der Herrmann hat die Aufgabe, die in der Zeit der Einwirkung...

Der Herrmann hat die Aufgabe, die in der Zeit der Einwirkung...

Der Herrmann hat die Aufgabe, die in der Zeit der Einwirkung...

Der Herrmann hat die Aufgabe, die in der Zeit der Einwirkung...

Der Herrmann hat die Aufgabe, die in der Zeit der Einwirkung...

Der Herrmann hat die Aufgabe, die in der Zeit der Einwirkung...

Der Herrmann hat die Aufgabe, die in der Zeit der Einwirkung...

Der Herrmann hat die Aufgabe, die in der Zeit der Einwirkung...

Der Herrmann hat die Aufgabe, die in der Zeit der Einwirkung...

Der Herrmann hat die Aufgabe, die in der Zeit der Einwirkung...

grüßen Thale mit zu überlegen. Bildungsanstalten können...

Das Kind gelangt mehr unter gemeinsame Kontrolle; denn...

Das Kind gelangt mehr unter gemeinsame Kontrolle; denn...

Das Kind gelangt mehr unter gemeinsame Kontrolle; denn...

Das Kind gelangt mehr unter gemeinsame Kontrolle; denn...

Das Kind gelangt mehr unter gemeinsame Kontrolle; denn...

Das Kind gelangt mehr unter gemeinsame Kontrolle; denn...

Das Kind gelangt mehr unter gemeinsame Kontrolle; denn...

Das Kind gelangt mehr unter gemeinsame Kontrolle; denn...

Das Kind gelangt mehr unter gemeinsame Kontrolle; denn...

Das Kind gelangt mehr unter gemeinsame Kontrolle; denn...

in der Hofliche geleitet hatte, hat seinen Platz auf seine...

Literatur.

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Vermischtes.

Schneidmühl, 8. November. Ueber den peinlichen Vorfall...

Schneidmühl, 8. November. Ueber den peinlichen Vorfall...

Schneidmühl, 8. November. Ueber den peinlichen Vorfall...

Schneidmühl, 8. November. Ueber den peinlichen Vorfall...

Schneidmühl, 8. November. Ueber den peinlichen Vorfall...

Schneidmühl, 8. November. Ueber den peinlichen Vorfall...

Schneidmühl, 8. November. Ueber den peinlichen Vorfall...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...

Die Kunst der Berliner Gesellschaft. Von der Berliner Gesellschaft...













